

Waldläuferzeichen



Waldläuferzeichen sind ein beliebtes Mittel für eine Schnitzeljagd. Mithilfe dieser Zeichen kann eine vorausgehende Gruppe einer nachfolgenden Gruppe den Weg weisen.

Allgemeines

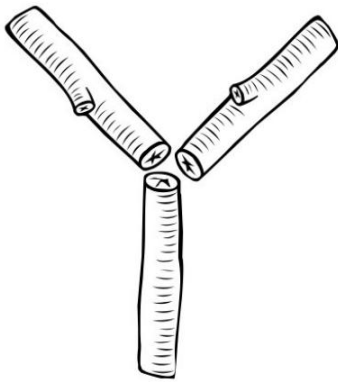
Für Waldläuferzeichen kann grundsätzlich alles verwendet werden was in der Natur zu finden ist. Die Zeichen sind so gemacht, dass man Sie mit fast allem legen kann. Meistens werden diese Zeichen bei einer Schnitzel- oder Verfolgungsjagd oder auch bei einer Wanderung verwendet. Dabei geht eine Person oder Gruppe vorraus und legt die Zeichen für eine nachfolgende Gruppe. Zu beachten ist hierbei, dass der zeitliche Abstand zwischen den Gruppen nicht zu gross ist, da es ansonsten vorkommen kann dass einige Zeichen vielleicht nicht mehr auffindbar sind für die Verfolgergruppe. Ebenfalls sollten die Zeichen der verfolgenden Gruppe bekannt sein.

Um das Ganze noch etwas interessanter zu machen können auch falsche Spuren gelegt werden. Diese sollten aber nach einigen Metern (ausser Sichtweite natürlich) mit dem Zeichen für "Falsch / Verbotener Weg" gekennzeichnet werden.

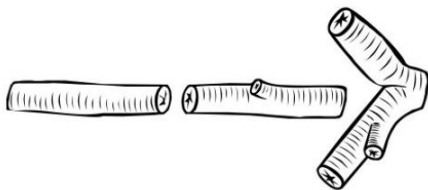
Nachfolgend werden verschiedene Zeichen und ihre Bedeutung vorgestellt.

Zeichen zum legen mit Steinen, Holz, Gras, ...

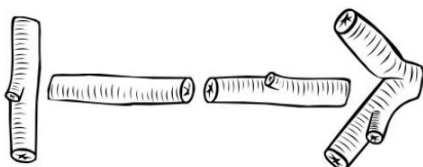
Beginn der Spur



In diese Richtung / Diesem Weg folgen



In die entgegengesetzte Richtung



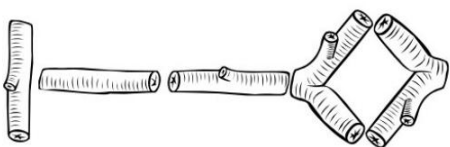
Nach rechts abbiegen



Über ein Hindernis und weiter geradeaus



Hier nach etwas graben



Hier geht es zum Zelt-/Lagerplatz



Hier ist ein guter Lagerplatz



In fünf Metern Entfernung auf zwei Metern Höhe ist etwas versteckt



Falscher / Verbotener Weg



Achtung (z.B. vor Löchern, Hindernissen, Abgründen)



Fertig / Am Zielpunkt angekommen / Ich bin nach Hause gegangen



Waldläuferzeichen zum Legen mit Steinen (schwieriger zu erkennen)

In diese Richtung (Aufeinanderstapplung zeigt Richtung)



Achtung (z.B. vor Löchern, Hindernissen, Abgründen)



Fertig / Am Zielpunkt angekommen / Ich bin nach Hause gegangen



Waldläuferzeichen mit Grashalmen, ... (schwieriger zu erkennen)

Bei dieser Variante macht man entlang des abgelaufenen Weges auf Sichtdistanz jeweils Knoten in Grashalme. Folgt man diesen Knoten gelangt man an das Ziel.

Weitere Zeichen

Grundsätzlich können auch ganz andere Zeichen eingeführt werden. Der Fantasie sind hier eigentlich keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist nur, dass die Zeichen allen bekannt sind und alle diese deuten können.

Weitere Zeichen und Informationen können hier gefunden werden:

<http://www.scout-o-wiki.de/index.php/Waldl%C3%A4uferzeichen>

<http://www.vennfuessler.de/wegzeichen.html>

<http://www.jungschar.biz/w/wp-content/uploads/HFZ/HB%204/14%20WZ%20HB%20IV.pdf>

http://www.ceviembrach.ch/downloads/beweis_1/1-Bew_Waldlaeuferzeichen.pdf

<http://www.vcp-nienburg.de/Intern/Arbeitshilfen/Waldlaeuferzeichen.pdf>

Bildnachweis

- Titelbild: Lukas Leuenberger, erstellt mit der Schriftart von [Vennfüssler](#)
- Bilder Zeichen Allgemein: Lukas Leuenberger, erstellt mit der Schriftart von [Vennfüssler](#)
- Bilder Zeichen Steine: Lukas Leuenberger